Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 02.06.2015

über die 6. Sitzung des Ortschaftsrates Dohndorf öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum: 11.05.2015 Ort: 06369 D o h n d o r f

Beginn: 19:00 Straße: Dorfstraße 5

Ende: 20:10 Raum: Sitzungsraum der Gemeinde Dohndorf

Anwesende Mitglieder

It. Teilnehmerliste:

6 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung Aris Aleku (jur. MA), (Bereich 03)

waren anwesend:

Andrea Albrecht (Ma), (bereich 73)

Steffi Paschkowski (Prot), (Ratsbüro)

Außerdem waren

anwesend (Gäste):

Einwohner

Tagungsleitung: Uwe Wittmann

Schriftführer: Steffi Paschkowski

Ortsbürgermeister Vertreter der Protokollführerin

Verwaltung

Uwe Wittmann Aris Aleku Steffi Paschkowski

Tagesordnung

ТОР	Thema	VorlNr.
1	Eröffnung	
1.1 1.2	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1 2.2 2.3	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil) Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4 2.5	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil) Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) über den Ausgleichsbetrag für die von Bauherren und Eigentümern nicht herstellbaren Kfz-Einstellplätz	
2.6	-Ablösesatzung- hier: Verlängerung der Geltungsdauer Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) über notwendige Stellplätze der Stadt Köthen (Anhalt) -Stellplatzsatzung- hier: Verlängerung der Geltungsdauer	2015055/1
2.7	Kalkulation der Obdachlosengebühr und der Änderung der Satzung die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Unterbringung Obdach in der Stadt Köthen (Anhalt) – Kalkulationszeitraum 2014 bis 2016	
2.8	1. Änderung der Satzung über die Unterbringung Obdachloser in der Stadt Köthen (Anhalt)	r 2014132/1
2.9 2.10 2.11	Eingliederung des AZV Ziethetal in den AV Köthen Rechtsformwechsel KOWISA Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	2015054/1 2015060/1 -
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2 3.3 3.4 3.5	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil) Informationen des Ortsbürgermeisters Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil) Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	- - -

Protokolltext

1.

Herr Wittmann begrüßt die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder und Einwohner sowie die Vertreter der Verwaltung, Herrn Aleku, Frau Albrecht und Frau Paschkowski und eröffnet die Sitzung.

1.1

Ein Einwohner der Ortschaft beschwert sich über lockere Kanalabdeckungen in der Köthener Straße. Das Klappern des Kanaldeckels erzeugt laute Geräusche, die von dem Einwohner als störend empfunden werden.

Frau Albrecht erklärt, dass die Arbeiten zur Anhebung der Kanaldeckel noch im Mai beginnen sollen. Weiter erklärt Sie, dass durch die derzeitige Haushaltssituation nicht alle Kanaldeckel in der Köthener Straße angehoben werden.

Herr Wittmann fragt, ob die Verkehrssicherungspflicht durch die lockeren Kanaldeckel gewährleistet ist.

Frau Albrecht bejaht dies. Der Verwaltung liegt ein Gutachten vor, dass von den Kanaldeckeln keine Gefahr ausgeht.

1.2

Herr Wittmann stellt die Beschlussfähigkeit bei 6 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2.1

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird einstimmig bestätigt.

2.3

Herr Wittmann erklärt, dass zur Verteilung der Mittel des Ortschaftsrates 2.376,00 Euro zur Verfügung stehen.

Die Ortschaft Dohndorf erhält laut Eingemeindungsvertrag 9,00 Euro pro Einwohner für 2016. (264 Einwohner x 9,00 Euro = 2.376,00 ,- Euro)

1.	Mittel für den Ortschaftsrat Dohndorf für Veranstaltungen der Ortschaft	420,00 €
2.	Volkssolidarität Dohndorf	600,00€
3.	Freiwillige Feuerwehr Dohndorf	1006,00 €
4.	Gestaltung Kindertag	150,00 €
5.	Dohndorfer Landfrauen	100,00€
6.	Faden, Formen und Farben	100,00€
		2.376,00 €

Der Ortschaftsrat erklärt, dass der Heimatverein für das Jahr 2016 derzeit kein Dorffest plant. Weiter befindet sich der Verein in einer personellen Umstrukturierung. Ein Teil der Mittel wird der Ortschaftsrat Dohndorf verwalten, hier ist der Ansprechpartner der Ortsbürgermeister Herr Wittmann. Der Ortschaftsrat bestätigt die Verteilung der Mittel einstimmig.

Herr Wittmann informiert über die Gebührenbescheide des Abwasserzweckverbandes. Viele Einwohner haben gegen diesen Bescheid Widerspruch eingelegt, u. a. war der Bescheid falsch datiert, weiter war eine Berechnung der Abschlagszahlung nicht erkennbar.

Frau Albrecht erklärt, dass aus ihrer Sicht die Bescheide nicht ausreichend erläutert sind. Abschließend weist sie darauf hin, dass die Widersprüche gegen den Bescheid des Abwasserzweckverbandes keine aufschiebende Wirkung haben.

Weiter informiert **Herr Wittmann** über das Osterfeuer, das in der Ortschaft stattgefunden hat. Dieses kam in der Ortschaft sehr gut an.

Herr Wittmann beschwert sich über die Arbeit der Grünflächenpflegefirma. Die Firma hat plangemäß vor zwei Wochen mit der Arbeit in der Ortschaft angefangen, diese jedoch nicht auf allen dafür vorgesehen Flächen durchgeführt. Weiter wurden kein Unrat und Äste eingesammelt, dies sind jedoch Arbeiten, die nach dem Grünflächenpflegeplan vorgesehen sind. Er wünscht sich eine bessere Kontrolle durch die Verwaltung.

Weiter fragt Herr Wittmann, wann die Verwaltung einen Katastrophenplan erstellen will.

Zu den gefällten Bäumen am Gröbziger Feldweg erklärt Herr Wittmann, dass die Bäume auf einem Schutzstreifen standen, unter der eine Ferngasleitung verläuft. Ersatzpflanzungen für diese Bäume wurden am Flugplatz Köthen und in Rosefeld vorgenommen.

Herr Wittmann berichtet, dass eine Rutsche auf dem Spielplatz Dohndorf errichtet wurde.

Als letzten Punkt bittet Herr Wittmann um ein Gespräch für die Anlieger des Flurstück 156/13, das als Straßenabschnitt aus dem Straßenbestandsverzeichnis herausgenommen wurde. Laut Frau Töpfer sollte hier ein Gespräch mit den Anliegern bezüglich der Eintragung einer Baulast erfolgen.

2 4

Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.9

Herr Friedrich fragt, ob alle Gemeinden, die derzeit im Abwasserzweckverband Ziethetal sind, zum Abwasserverband Köthen wechseln. Weiter fragt er nach Investitionen an der Kläranlage in Crüchern.

Frau Albrecht bejaht dies, dass die Mitgliedsgemeinden der AZV Ziethetal zum AV Köthen gehen. Zu der Anfrage bezüglich der Investitionen erklärt Frau Albrecht, dass keine weiteren Investitionen an der Kläranlage vorgesehen sind.

2.11

Frau Harnisch fragt, ob es Busse geben wird, die zwischen den Ortschaften und der Stadt zum Sachsen-Anhalt-Tag verkehren.

Herr Aleku erklärt, dass dies nicht vorgesehen ist.

Ende der Sitzung